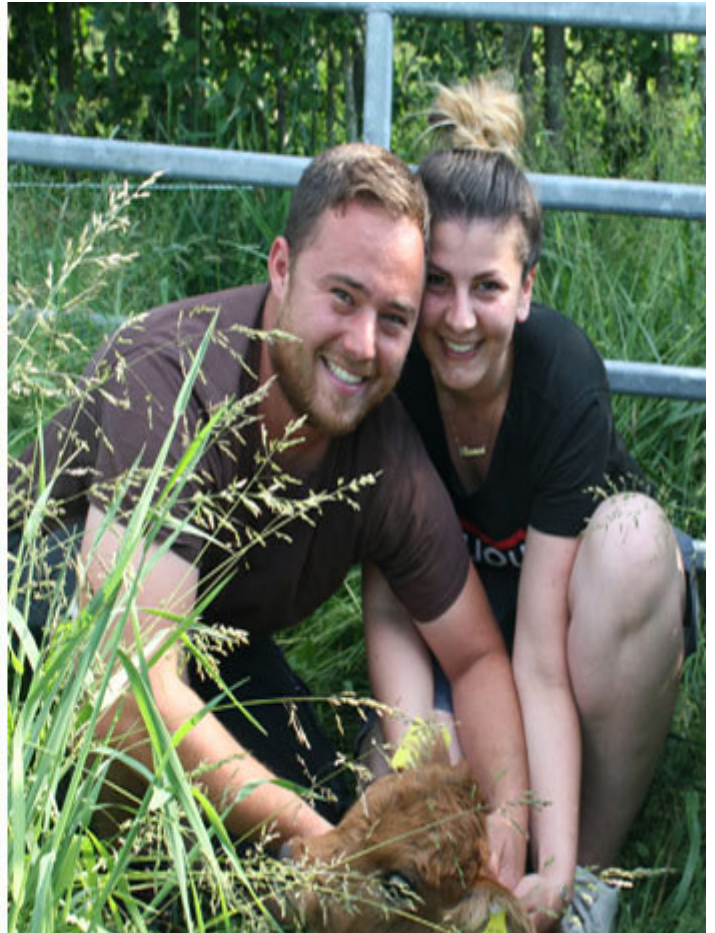


## **01.01.2022 Hofübergabe - es ändern sich nur die Bewirtschafter**

Ab Jahresbeginn wird der Weidebetrieb von Michael und Bianca geführt. Seit vier Jahren haben wir uns gemeinsam darauf vorbereitet. Wir freuen uns darüber, dass wir junge, engagierte Nachfolger gefunden haben, die ihn ganz in unserem Sinne weiter betreiben werden. Auch bei den beiden stehen Tierwohl, Natur-, Arten-, Umwelt- und Klimaschutz an erster Stelle. Wir drücken die Daumen und wünschen viel Erfolg.



## **05.01.2022 Schafe auf unseren Futterwiesen**



### **10.01.2022 Vergleich intensiv und extensiv bewirtschafteter Wiesen**

Die unterschiedliche Bewirtschaftungsweise der beiden Flächen kann man nicht nur an der Farbe erkennen und an der Höhe des Aufwuchses, sondern auch am Fressverhalten der Schafe. Eindeutig wird die im Spätherbst mit Gülle gedüngte Wiese gemieden. Das saftige, dunkelgrüne Gras schmeckt ihnen nicht. Wissen sie warum?



## 05.02.2022 Rinder sind Raufutterfresser



## 11.02.2022 Umzug in neue Gruppe

Sanos erforderlicher Umzug in die Stiergruppe war heute ein voller Erfolg. Wochenlange Fehlversuche brachten uns auf die letzte Möglichkeit, den Tiertransporter. Einfangen in der Fanganlage und Verladung klappten auch auf Anhieb. Vor dem Ausladen wurden die neuen Kollegen mit Zuckerrübenschnitzel angelockt. Das Verlassen des Wagens verursachte lautes Getrampel, so dass alle zunächst davon liefen und sich erst später bekannt machten.





## **27.02.2022 Mikadowald**

Die häufigen Stürme in den letzten Wochen haben dem Wald neben der Weide sehr zugesetzt. Schuld daran hatte nicht nur der Wind, auch ein Wurzelpilz ist daran beteiligt. Dieser zerstört das Wurzelwerk der Bäume und schwächt damit deren Verankerung im Boden.



**09.03.2022** Obwohl noch Heu in der Futterraufe liegt, fressen die Rinder das Restgras auf der Weide.



**25.03.2022** Aufgrund der anhaltenden Trockenheit kann sich der Froschlaich nicht entwickeln



**11.04.2022** Unsere Damengruppe im Morgendunst



**25.04.2022** Es grünt



**27.04.2022 Das erste Kälbchen wurde geboren**

Am 26.04. kam ein kleiner Stier auf die Welt. Er ist der erste Nachwuchs für die neuen Bewirtschafter.



**02.05.2022** Das zweite Kälbchen ist da, ein weibliches.





**12.05.2022** Samira geboren

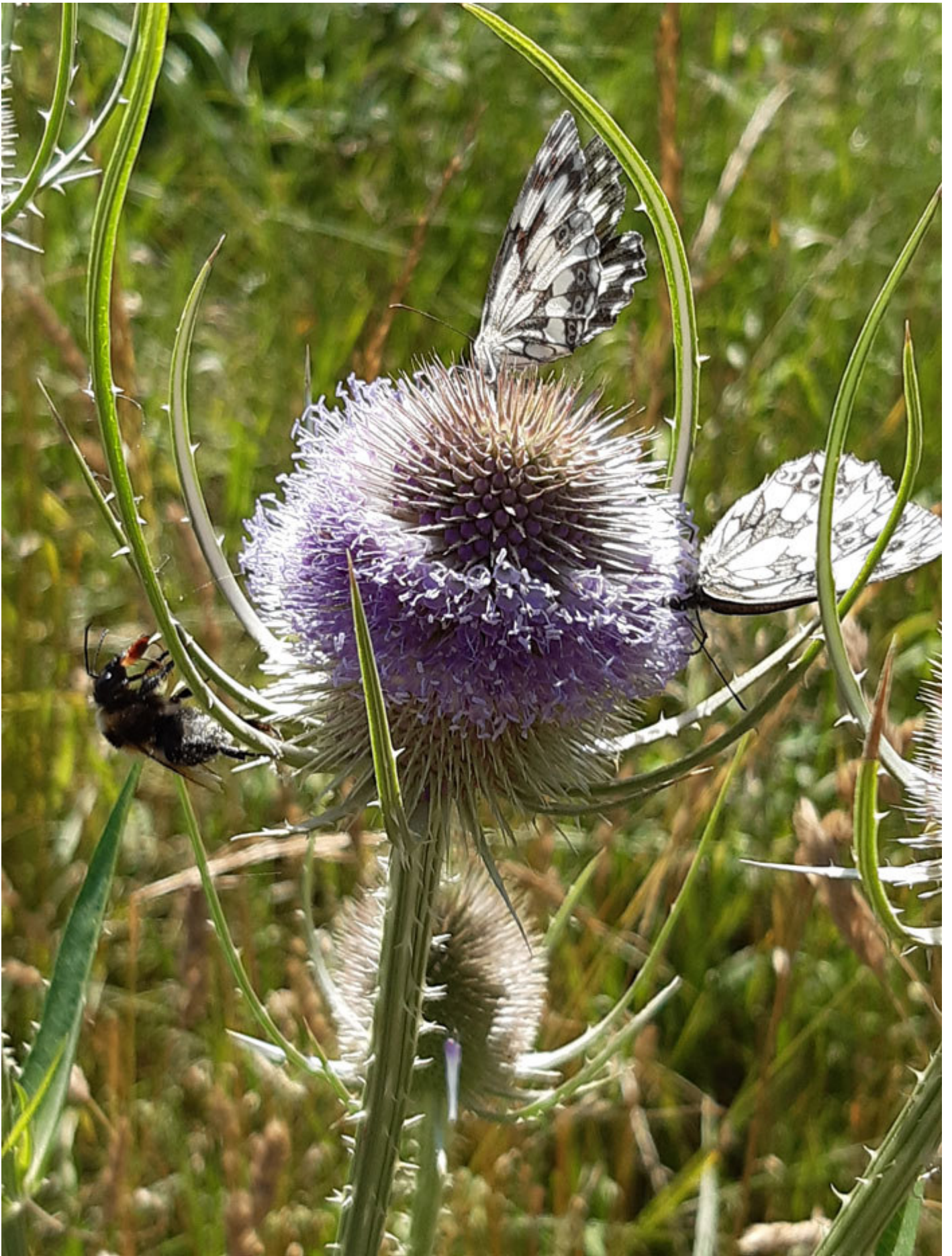


**22.05.2022** Zur Abkühlung ins Wasser



**08.06.2022** Artenvielfalt bei Blütenpflanzen auf der Weide





### **03.07.2022** Super Heuernte - Qualität und Menge überraschen

Die extreme Hitze ließ eine Ernte nach 3 Tagen zu. Noch nie konnten wir so viele Heuballen einfahren wie in diesem Jahr. Und das, trotz Verzicht auf 20 % der Fläche (rechtes Bild) und zusätzlicher Verschiebung des Schnitts von 2,6 ha aus Vogelschutzgründen. Bemerkenswert ist auch, dass auf diesen Wiesen nicht gedüngt wurde.



## 15.07.2022 "Viehscheid" in Sandizell

Nur mit Hilfe der aufwändigen Fanganlage konnten die Auerochsen in zwei Gruppen aufgeteilt werden. Um Inzucht zu vermeiden und die Anzahl der Rinder für das kommende Jahr festzulegen, müssen die Tiere dieses Prozedere über sich ergehen lassen. Der starke Herdentrieb erschwert die Trennung und ist nur mit Ruhe und Geduld möglich. Fehlversuche gehören dazu. Zuchtstier Pauli hat mit dem Decken der sechs ausgewählten Mutterkühe und Färsen schon begonnen.

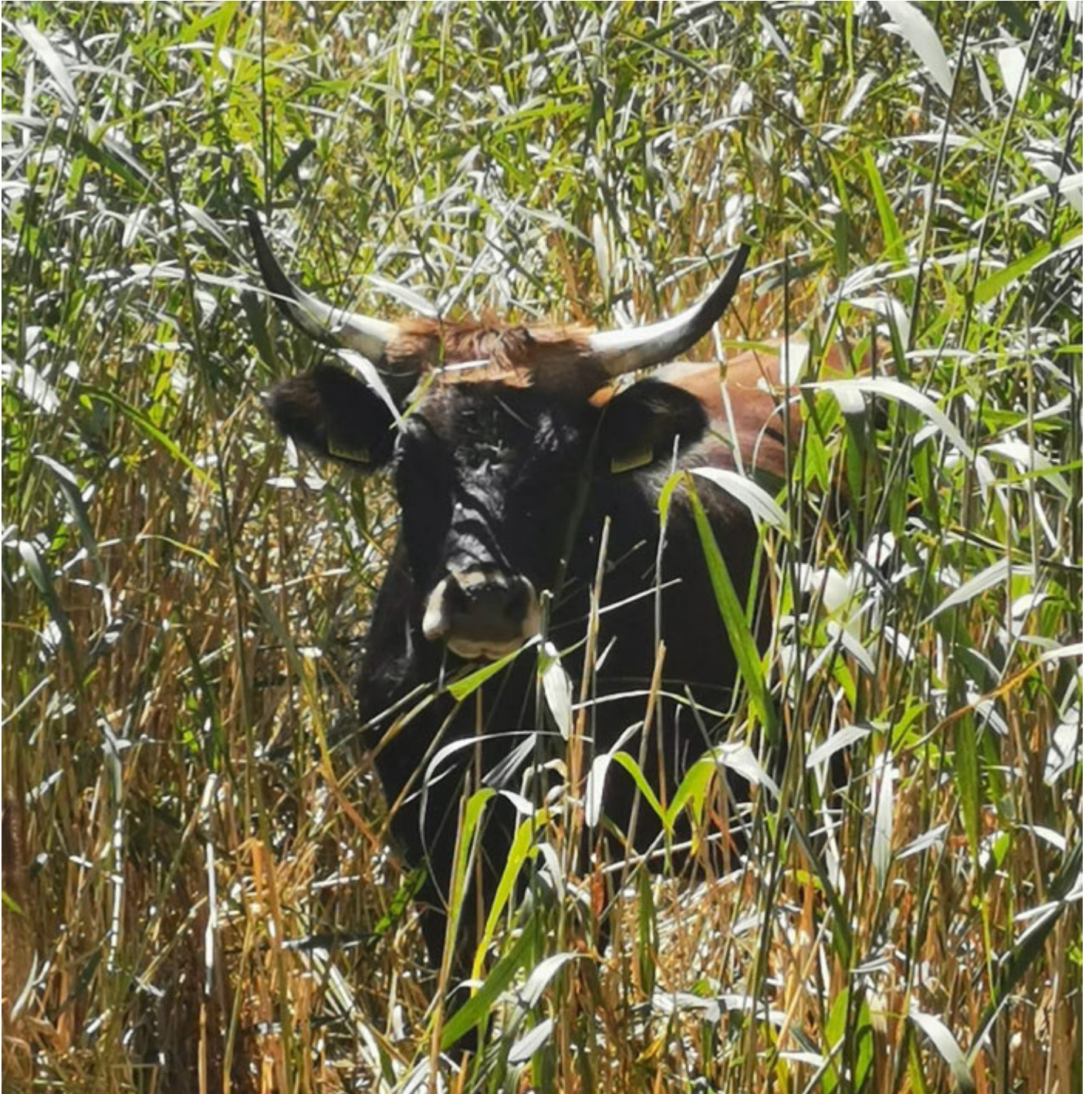


28.07.2022 Licht und Schatten



## 10.08.2022 Selinda im Schilf

Im hohen Schilf ist es schattig, kühl und die Bremsen lassen sich leicht abstreifen. Normalerweise sollte die Kuh Selinda bis zum Knie im feuchten Moorboden stehen. Aber was ist bei dieser Trockenperiode noch normal. Das Feuchtbiotop ist total ausgetrocknet.



**07.09.2022 Dammbeweidung**



**06.10.2022 Sonnenuntergang**





**01.11.2022 Stiere auf dem Damm**



**21.11.2022 Abendstimmung**



**18.12.2022 Winterweide**

